

NeuroWiss c/o OfficeServe Hofmann • Steinweg 2 • 65824 Schwalbach Ts.

Dezember 2013

Liebe Mitglieder von NeuroWiss,
liebe Freunde,
liebe Förderer,

traditionsgemäß blicke ich mit verbunden den besten Wünschen für ein gesegnetes Weihnachtsfest 2013 auf die Ereignisse dieses Jahres zurück, die den Verein zur Förderung der Neurologischen Wissenschaften Frankfurt am Main e.V. betrafen.

2013 war erneut ein spannendes Jahr für den Verein, das insbesondere durch die Verfestigung der zahlreichen Ziele durch den Vorstand gekennzeichnet war. Die Mitgliederversammlung fand am 06.02. wiederum im Besuchercafe im Römer in Frankfurt statt. Diese war wie auch in den letzten Jahren mit hoher Professionalität vorbereitet und verlief aufgrund nicht erforderlicher Vorstandswahlen auch sehr zügig, so dass genügend Zeit für einen gemütlichen Ausklang in der benachbarten Weinstube blieb.

Der Vorstand bedankt sich auf diesem Wege noch einmal nachdrücklich bei Frau Hofmann, die durch das hervorragend organisierte Sekretariat mit der zeitaufwändigen Mitgliederverwaltung eine nicht mehr wegzudenkende Unterstützung für den Vorstand ist. Gleiches gilt für Herrn Prof. von Reutern, der auch 2013 die Homepage des Vereins betreute. Der Vorstand spricht ihm seinen großen Dank aus, weil die Aktualität der Ankündigungen und der Beiträge des von ihm vorbildlich geführten Internetauftritts keine Selbstverständlichkeit ist.

Unter ihrem Vorsitzenden, Herrn Prof. Dr. Stefan Weidauer, gelang es dem Verein zur Förderung der Neurologischen Wissenschaften Frankfurt am Main e.V. auch 2013 zahlreiche Veranstaltungen mit neurowissenschaftlichen Fragestellungen auszurichten oder sich an wissenschaftlichen Symposien aktiv zu beteiligen. Einen Überblick über die zahlreichen Aktivitäten können interessierte Kolleginnen und Kollegen auf der Homepage des Vereins nachlesen. So unterstützte der Verein erneut das Neuroradiologische Forum Frankfurt (NFF), das monatlich durch das Institut für Neuroradiologie der Universitätsklinik Frankfurt ausgerichtet wird. Des Weiteren wurden der regelmäßig im Februar stattfindende Ultraschallkurs der Asklepios Neurologischen Klinik Bad Salzhausen unter der Leitung von Herrn Dr. Allendörfer und der Basiskurs Neuroradiologie des Institutes für Neuroradiologie der Universitätsklinik Frankfurt begleitet. Auch seien die an den HSK Wiesbaden im Juni (Schlaganfallsymposium) und November (entzündlicher Erkrankungen des ZNS) stattfindenden Wiesbadener Symposien sowie die im November 2013 von Herrn Prof. Seifert aus der Klinik für Neurochirurgie des Universitätsklinikums Frankfurt ausgerichtete Carl Zeiss Vorlesung erwähnt, die in diesem Jahr von Herrn Prof. Dr. William T. Couldwell von der University of Utah gehalten wurde.

Vorstand:

Vorsitzender:
Prof. Dr. med. Stefan Weidauer
Sankt Katharinen Krankenhaus GmbH
Neurologische Klinik
Seckbacher Landstraße 65
60389 Frankfurt
Telefon: 0 69 – 4603 – 1530
Telefax: 0 69 – 4603 – 1529
e-mail: stefan.weidauer@sankt-katharinen-
ffm.de

stellv. Vorsitzender:
Prof. Dr. med. Friedhelm Zanella
Institut für Neuroradiologie
Universitätsklinikum
Schleusenweg 7-10
60528 Frankfurt
Telefon: 0 69 – 6301 5462
Telefax: 0 69 – 6301 7176
e-mail: zanella@em.uni-frankfurt.de

Schatzmeister:
Dr. med. Michael Adelmann
Neurologische Klinik
Klinikum Weilmünster gGmbH
Weilstr. 10
35789 Weilmünster
Telefon: 0 64 72 – 60 526
Telefax: 0 64 72 – 60 548
e-mail: m.adelmann@klinikum-
weilmuenster.de

Schriftführer:
Dr. med. Ingrid H. Sünkel
Neurologische Klinik
Hubertusstraße 3-7
35619 Braunfels
Telefon: 0 64 42 - 936 0
Telefax: 0 64 42 - 936 114
e-mail: i.suenkel@neuro-braunfels.de

PD Dr. med. Horst Baas
Klinik für Neurologie
Klinikum Stadt Hanau
Leimenstraße 20
63450 Hanau
Telefon: 0 61 81 - 296 6310
Telefax: 0 61 81 - 296 6320
e-mail: baas@em.uni-frankfurt.de

Dr. med. Günter Hedtmann
Neurologische Klinik
Klinikum Darmstadt
Grafenstraße 9
64283 Darmstadt
Telefon: 0 61 51 - 107 4527
Telefax: 0 61 51 - 107 4599
e-mail: guenter.hedtmann@klinikum-
darmstadt.de

Prof. Dr. med. Hartmut Vatter
Neurochirurgischen Klinik
Universitätsklinikum Bonn
Sigmund-Freud-Str.25
53127 Bonn
Telefon: 0228 - 287-16521
e-mail: Hartmut.Vatter@ukb.uni-bonn.de

Vorstandsssekretariat:

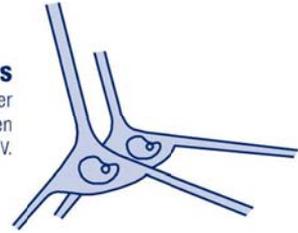
OfficeServe Hofmann
Stefanie Hofmann
Steinweg 2
65824 Schwalbach
Telefon: 06196 – 7613733
Telefax: 06196 – 7613735
e-mail: sekretariat@neurowiss.de

Bankverbindung:
Deutsche Bank , Frankfurt/Main,
BLZ 500 700 24 - Konto 733 85 85

Vereinsregister VR 9569
Amtsgericht Frankfurt am Main

Steuernummer 047 250 74560

Internet: www.neurowiss.de

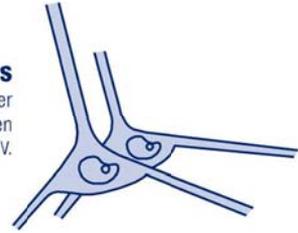


Bereits traditionell vom Verein organisierte Veranstaltungen waren wiederum die vier neurovaskulären Kolloquien, die in diesem Jahr am 20.03. im Institut für Neuroradiologie des Uniklinikums Frankfurt am Main, am 22.05. in der Neurologischen Abteilung des Klinikums Darmstadt, am 28.08 in der Neurologischen Klinik Braunfels und am 20.11. in der Neurologischen Klinik des Klinikums Offenbach stattfanden. Diese Veranstaltungen haben ihren Ruf als spannende interdisziplinäre Foren bekräftigt, bei denen auch die soziale Komponente nicht zu vernachlässigen ist. Letzteres gilt in besonderem Maße für das auch in diesem Jahr von Frau Dr. Sünkeler vorbildlich organisiertem Kolloquium in Braunfels, bei dem sich im Anschluss an das wissenschaftliche Programm ein kleines „Sommerfest“ des Vereins etabliert hat.

Neben den neurovaskulären Kolloquien haben sich zwischenzeitlich auch die vor wenigen Jahren von Herrn Prof. Weidauer initiierten Facharztkolloquien als fester Bestandteil der von dem Verein zur Förderung der neurologischen Wissenschaften durchgeführten Fortbildungsveranstaltungen bewährt. Dabei wird die intensive Bearbeitung jeweils eines für die Facharztprüfung relevanten neurologischen Themas durch kompetente Referenten in kleiner Runde von den Teilnehmern gelobt. Diese fanden am 26.04. (gefährlicher Kopfschmerz) und am 22.11. (autoimmun assoziierte ZNS-Entzündungen) in der neurologischen Klinik des St. Katharinen-Krankenhauses in Frankfurt am Main statt. Aufgrund der hohen Akzeptanz werden auch 2014 derartige Kolloquien angeboten mit dem mittelfristigen Ziel der Aufstellung eines Curriculums mit turnusmäßigen Wiederholungen der Seminare in verschiedenen Kliniken.

Die beiden bereits traditionellen Höhepunkte des Vereins waren erneut die Ausrichtung des Wissenschaftlichen Symposiums im 29. Juni und die Verleihung der wissenschaftlichen Förderpreise am 13. November. Das diesjährige 21. Wissenschaftliche Symposium wurde von Herrn Dr. Adelman mit dem Thema „Entzündliche Erkrankungen des ZNS“ organisiert. Trotz hervorragender Referenten aus den verschiedensten Bereichen der neurologischen Wissenschaften und außerordentlich lehrreichen Vorträgen ließ die Beteiligung auch in diesem Jahr zu wünschen übrig, so dass trotz tatkräftiger Unterstützung der Sponsoren Bracco Imaging Deutschland GmbH und Merck Serono GmbH erneut ein Defizit zu beklagen war. Der Vorstand wird dieses Problem auf der Mitgliederversammlung 2014 zur Sprache bringen, auch um mögliche Alternativen oder Verbesserungsvorschläge zu diskutieren.

Im Gegensatz dazu erfreut sich die Verleihung der von den Firmen Bayer Vital GmbH und Boehringer Ingelheim gestifteten Förderpreise zunehmender Beliebtheit. Diese fand am 13. November in dem von Herrn Prof. Dr. Weidauer organisierten Hörsaal des St. Katharinen Krankenhauses statt. Die Nachwuchspreise gingen an Frau Dr. Stella Blasel aus dem Institut für Neuroradiologie des Universitätsklinikums Frankfurt am Main und an Frau Dipl. Päd. Sriramy Somasundaram aus der Klinik für Neurologie des Universitätsklinikums Frankfurt am Main. Den Grundlagenpreis erhielt Herr Dr. Alexander Schulz aus dem Leibniz-Institut für Altersforschung in Jena und den Klinischen Preis Frau Dr. Caroline Meyer aus der neurochirurgischen Klinik der Universität Bonn. Die erfreulich große Zahl von Zuhörern konnte sich erneut von der hohen Qualität der prämierten Arbeiten aus den verschiedensten Gebieten der Neurowissenschaften überzeugen.



Besonderer Dank gilt auch in diesem Jahr wieder der Jury, die die nicht einfache Aufgabe der Bewertung von zahlreichen Arbeiten hatte. Die Preisverleihung wurde musikalisch durch eindrucksvolle musikalische Einlagen der Musikerinnen Beate Hofmann und Sophie Müller umrahmt. Als erfreuliche Nachricht gilt es in diesem Zusammenhang zu vermelden, dass die Firmen Bayer Vital GmbH und Boehringer Ingelheim auch aufgrund dieser beeindruckenden Vorstellung bereits ihre Unterstützung für das Jahr 2014 fest zugesagt haben.

Das Wissenschaftliche Symposium 2014 wird am 21.06.2014 im Frankfurter Hof stattfinden. Ein weiterer wichtiger Termin ist die nächste Mitgliederversammlung, deren Tagesordnung diesem Brief beigelegt ist. Sie wird am 05.02.2014 um 18:00 Uhr erneut im Bürgercafé im Römer in Frankfurt am Main abgehalten und durch ein gemütliches Zusammensein in der benachbarten Weinstube abgeschlossen werden. Der Vorstand bittet um rege Teilnahme, da wichtige Themen wie die Neuwahl des Vorstands und Umstrukturieren des kostspieligen Sommersymposiums anstehen. Weitere Einzelheiten zu der Mitgliederversammlung und zu Vereinsaktivitäten finden Sie zeitnah auf unserer Homepage www.neurowiss.de. Herr Prof. von Reutern nimmt Wünsche nach Bekanntmachungen im Internet bzw. Anregungen jederzeit gerne entgegen.

Ich danke ausdrücklich allen Mitgliedern des Vereins, die sich auch im Jahr 2013 erneut für die Ziele und Aktivitäten des Vereins eingesetzt haben, auch weil die personelle und insbesondere die finanzielle Unterstützung von Vereinen zunehmend schwierig wird. Abschließend darf ich Ihnen im Namen des gesamten Vorstands ein geruhames Weihnachtsfest und einen guten Rutsch in ein hoffentlich erfolgreiches Jahr 2014 wünschen. Es wäre schön, wenn alle Mitglieder auch unter Berücksichtigung der neuen politischen Rahmenbedingungen ihre Freude an der Unterstützung des Vereins nicht verlieren würden.

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'F. E. Zanella'. The signature is fluid and cursive, with a long vertical stroke on the left side.

Prof. Dr. med. F. E. Zanella
Stellvertretender Vorsitzender des Vorstandes